

Heimatruf

*Mitteilungsblatt vom Bund der Deutschen in Böhmen, e.V.
VI. Jahrgang, August 2020*



16. Kilometer mit einem Bischof

Pilgern nach Maria Stock mit
dem Pilsner Bischof Mons.
Tomáš Holub 2. 7. 2020
von Māla Richard (Šulko)

Die regelmäßige Wallfahrt
nach Maria Stock,
verbunden mit dem
Pilgern auf dem „Maria
Stocker Pilgerweg,“ erleb-
te im Jahr 2020 eine
Neuigkeit: auf dem ersten
Pilgerabschnitt mar-
schierte auch der Pilsner
Bischof Mons. Tomáš
Holub mit. Das zog 32
Pilger an, die eine
einmalige Chance hatten,
mit ihm auf dem Weg über
ihre Sorgen und Wünsche
zu sprechen.



*o.: Richard Šulko liest Fürbitten in der Klosterkapelle. v.l. schauen zu:
Abt Lobkowitz (l.) und Bischof Holub (inmitten).*

u: Pilger vor dem Tepler Kloster

Foto Jiří Strašek



Den Anfang machte eine
Andacht in der Tepler
Klosterkapelle, vor dem
Gnadenbild aus Maria Stock:
nach der Begrüßung durch den
Abt des Prämonstratenser –
Klosters, P. Zdeněk Filip
Lobkowitz, OPraem hielt die
Andacht Mons. Tomáš Holub.
Nach der Andacht wurden alle
Pilger gesegnet und nach den
Pflichtfotos ging die
Pilgerreise los. Wie fast alle
Jahre zuvor begrüßte ein
leichter Regen die tapferen 32
Pilger gleich nach dem
Verlassen der Klosterkapelle.
Schon in Schaffhäuser
(Šafářské domky) hinter dem
alten Klosterfriedhof von Tepl
merkte man: das wird eine
anstrengende Pilgerreise: die
Pilgerzeichen waren halb
verschwunden und das Gras
wuchs Dank dem Regenwetter
auch hoch. Schon an der
ersten Kreuzung im Wald



o.: in Dobrawod: Bischof segnet das „Romablockhaus“

Foto: Richard Šulko



o.: auf dem alten Klosterfriedhof.

Foto: Richard Šulko

musste man die Karte herausnehmen und nachschauen. Gut, dass der alte Hase Tomík Dáňa wieder dabei war!

Begrüßung durch Roma-Kinder in Dobrawod

In Dobrawod (Dobrá Voda) hatte der Direktor der Unternehmung des öffentlichen Dienstes „Böhmischer Westen,“ Ondřej Fábera, nicht nur eine Erfrischung vorbereitet, sondern auch eine Begrüßung

der Pilger mit Salz und Brot, und ein Begrüßungslied. Mitwirkende waren Romadchen aus dem Blockhaus in Dobrawod. Bischof Holub segnete dann alle zwei Eingänge von diesem Blockhaus, in dem Roma wohnen. Die Erwachsenen waren im Wald um Pilze zu sammeln und die Kinder sahen so etwas zum ersten Mal. Dazugekommen war auch P. Josef aus dem nahegelegenen Trappisten-Kloster. Zu dem führte der

weitere Weg, wo auch eine Pause gemacht wurde. Der weitere Weg führte nach Tholhäuseln (Dolské domky). Dort wurde eine sportliche Einlage vorbereitet: Sprung über den frisch ausgegrabenen Bach.

Heilige Messe in der Kirchenruine

In der Ruine der Sankt Blasius-Kirche hielt dann der Bischof Tomáš Holub die Heilige Messe. Musikalische Begleitung bereitete Eva Haufová vor, die auch mit dem Harmonika-Spiel die Pilger begrüßte. Es war schon ein interessantes Gefühl, wenn man zum Himmel seine Augen zum Gebet richtet und man sieht den Himmel tatsächlich durch das fehlende Dach. Von der Kirche blieb nur ein Kilometer nach Neschikau (Nežichov) zu laufen: dort war das Ziel des ersten Tages. Die Pilger mussten dann noch am Freitag über 30 Kilometer und am Samstag 16 Kilometer hinlegen, bis sie in Maria Stock ankamen. Die Deutsche-tschechische Wallfahrt am Sonntag zelebrierte der Abt des Prämonstratenser--Klosters, P. Zdeněk Filip Lobkowicz, OPraem. An seiner Seite stand P. Klaus Oehrlein aus Würzburg und P. Mgr. Marek Bonaventura Hric OFS aus Schlackenwerth (Ostrov n.O.). Egerländer waren auch vertreten: neben den Gebürtigen acht Trachten-träger waren dabei: Fahnenträger Jaroslav Klyeisen aus Eger vom „Bund der Deutschen-Landschaft Egerland“, Die Musikalische Begleitung übernahm Terezie Jindřichová vom „Bund der Deutschen in Böhmen.“

Mehr Bilder auf:
www.deutschboehmen.com



o.: Hl. Messe in St. Blasius.

Foto Richard Šulko



o.: Prozession am Sonntag.

Foto Terezie Jindřichová



o.: Terezie Jindřichová.

Foto Olga Hejhalová



o.: auf dem Weg.

Foto Richard Šulko

u.: P. Klaus Ohrlein (r.) auf dem Weg.

Foto Jiří Strašek

Der Bund wünscht schöne und gesunde Ferien- und Urlaubszeit!

Der Bund gratuliert zum Geburtstag im September:

60: Māla Richard (Šulko) am 16., Plachtin
28: Vojtěch Šulko am 11., Plachtin
19: Jakob Fechter am 17., Riedstadt (Kummerau)

Gottas Seg(e)n!



Jahresprogramm 2020

**Jeden letzten Samstag
im Monat: Tanzprobe**

Online mit Details hier:
[http://
www.deutschboehmen.com/
Veranstaltungskalender](http://www.deutschboehmen.com/Veranstaltungskalender)

Änderungen

14.- 16. 8. 2020
27. Jugendbegegnung in Tepl

29. 8. 2020
Tanzprobe „Die Målas“

5. 9. 2020
27. Wandernde Egerländer
Musikanten beim Tag der
Minderheiten in Falkenau

23. 8. 2020
Wallfahrt nach
Pistau b. Marienbad

9.- 11. 10. 2020
Konferenz und
Großveranstaltung
der LV in Prag

17.- 18. 10. 2020
Egerländer Autorenlesung in
Komotau und **Graslitz**.

22. 10. 2020
Egerländer Autorenlesung in
Karlsbad

4.- 6. 12. 2020
Adventfahrt nach Wien

11. 12. 2020
Niklas in Netschetin

20.- 22. 11. 2020
Kleiner Sudetendeutscher
Tag in München

Jahresprogramm 2021

Juni
Internationales
Folklorefestival in Strasnitz
mit den Målaboum
und Die Målas

2.- 4. 7. 2021
Egerlandtag und
Bundesjugendtreffen in
Marktrechwitz und Eger

Änderungen möglich

Schaut mal hinein:
www.deutschboehmen.com

*r.o.: v.l.: Eva Haufová, Lenka
Schierl Luňáčková.*

Foto: Richard Šulko



Impressum:

Heimatruf
erscheint monatlich
reg. Nr.: MK ČR E 22227
dieses Periodikum wird durch
das Kulturministerium der
Tschechischen Republik
unterstützt
Herausgeber:
Bund der Deutschen
in Böhmen, e.V.
IČ: 04221206
Verantwortlich:
Richard Šulko Vorsitzender
Anschrift:
Bund der Deutschen
in Böhmen, e.V.
Plachtin 57
331 63 Nečtiny, Tschechien
Tel.+420 373 315 721
e-Mail:

richard@deutschboehmen.com
www.deutschboehmen.com

Redaktion:

Richard Šulko

Druck:

Typos, tiskařské závody, s.r.o.

Nádražní 473/3

339 01 Klatovy

Tschechische Republik

Der Einsendeschluss der Beiträge
ist der 25. des vorhergehenden
Monats.

Die zugesandten Beiträge werden
nicht zurückgeschickt

Kontos:

für Tschechien:

Česká spořitelna Plzeň

Konto-Nr.: 4026887349/0800

für EU:

Nr. 222382947, BLZ: 780 50 000

bei der Sparkasse Hochfranken

IBAN:

DE56 7805 0000 0222 3829 47

BIC: BYLADEM1HOF

Abo: 150,- Kč/15,- EUR

Einzelpreis: 13,- Kč/1,- EUR

Bestellformular bitte in einen Umschlag hineingeben und an folgende Anschrift senden:

Richard Šulko, Plachtin 57, 331 63 Nečtiny, Česká republika
bitte Druckbuchstaben benutzen:

Vorname, Name:

Straße, Nr.:

PLZ / Ort:

Land:

Ich bestelle hiermit den „Heimatruf“ ab der Nr./Jahr:

Den Betrag 15,- € für's ganze Jahr

überweise ich auf das Konto Nr. 222382947, BLZ: 7805

bei der Sparkasse Hochfranken

IBAN: DE56 7805 0000 0222 3829 47 BIC: BYLADEM1HOF

oder bei der Česká spořitelna Plzeň

č.ú.: 4026887349/ BLZ: 0800 (150,- Kč)

*zahle / zahlte ich an:

* das nicht passende bitte streichen

Unterschrift